

Sitzungsvorlage DS 2010/418

Amt für Schule, Jugend, Sport
Karlheinz Beck
Sandra Messer
(Stand: **08.11.2010**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 200.322.142

Ausschuss für Bildung und Schule

nicht öffentlich am 15.11.2010

Gemeinderat

öffentlich am 29.11.2010

**Neue Werkrealschule
- Antrag der Hauptschule Kuppelnau auf Genehmigung als
Neue Werkrealschule zum Schuljahr 2011/12**

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ravensburg beantragt beim Ministerium für Kultus und Sport die Genehmigung der Hauptschule Kuppelnau als "Neue Werkrealschule".

Sachverhalt:

1. Vorgänge

Die Einführung der "Neuen Werkrealschule" in Ravensburg war bereits mehrfach Beratungsgegenstand in den Gremien. Eine Chronologie des bisherigen Beratungsverlaufs und der Ergebnisse ist der Sitzungsvorlage als **Anlage 1** beigefügt.

2. Antrag der Kuppelnauschule auf Genehmigung als NWRS

Mit Schreiben vom 29.10.10 fordert die Hauptschule Kuppelnau den Schulträger auf, die Genehmigung als NWRS zum Schuljahr 2011/12 zu beantragen (s. **Anlage 2**). Der Antrag wird wie folgt begründet:

1. Aufgrund der **intensiven Schulentwicklungsprozesse** und der Herausbildung eines differenzierten Profils der Schule ist die Hauptschule Kuppelnau gut gerüstet für die Entwicklung des neuen Schulmodells.
2. Die personale Zusammensetzung des Kollegiums und dessen **Motivation in Bezug auf innovative Entwicklungen** (z.B. differenziertes Praxiszug-Modell, durchgängiges Curriculum zum Sozialen Lernen, Einstieg in individualisiertes Lernen mit Lehrer-Tandems u.a.) sind eine wichtige Basis für eine erfolgreiche Implementierung einer neuen Schulart.
3. Die Hauptschule Kuppelnau verfügt über ein Schulleitungsteam, das vielfältig **Erfahrung hinsichtlich der pädagogischen Profilierung** und Ausrichtung an den Bedürfnissen ihrer Schülerschaft vorweisen kann und mit dieser Erfahrung auch in den nächsten Schuljahren zur Verfügung stehen kann.
4. Die Hauptschule Kuppelnau verfügt über einen **hohen Standard von Ausrüstung und Ausstattung ihrer Schulräume**, eine **gute Einbindung in das Quartier mit kurzen Wegen zu den beruflichen Schulen** und zu verschiedenen Sportstätten sowie ein eindrucksvolles "corporate design/ corporate identity", in dem eine **starke Identifikation von Schüler/innen, Eltern und Kollegium mit ihrer Schule** sichtbar wird.

Der von der Gesamtlehrerkonferenz formulierte **Antrag auf Genehmigung** als Neue Werkrealschule **wird vom Elternbeirat der Schule einstimmig mitgetragen** (Beschluss vom 26.10.10). Die Schulkonferenz stimmt dem Antrag mehrheitlich zu (Beschluss vom 28.10.10).

3. Schülerzahlen und Übergänge auf weiterführende Schulen

Die Schülerzahlen und Übergänge zum Schuljahr 2010/11 sind in **Anlage 3** dargestellt.

Die **Hauptschule Kuppelnau** ist mit 32 Schülern **in der Eingangsklasse zweizügig**. Die Hauptschulen Neuwiesenschule (25 Schüler in Klasse 5) und Stefan-Rahl-Schule (17 Schüler in Klasse 5) sind in der Eingangsklasse lediglich einzügig.

Die Übergänge auf weiterführende Schulen zum Schuljahr 2010/11 stellen sich im Bereich der städtischen Grundschulen wie folgt dar:

Übergänge zum Schuljahr 2010/11	Anzahl Kinder	Anteil in %
Hauptschulen	86	22,5
Realschulen	132	34,6
Gymnasien	161	42,1
Sonstige	3	0,8
SUMME	382	100,0

4. Wertung der Verwaltung

Nach der amtlichen Schulstatistik erfüllt die Hauptschule Kuppelnau mit 32 Schülern in der Eingangsklasse die Voraussetzung für eine Genehmigung als Neue Werkrealschule. Im Hinblick auf die bereits abgelaufene Antragsfrist für das Schuljahr 2011/12 haben seitens der Verwaltung bereits Vorgespräche mit dem Staatlichen Schulamt sowie dem Regierungspräsidium stattgefunden. Sollten die städtischen Gremien dem Antrag zustimmen, kann eine Antragstellung noch bis Mitte Dezember 2010 erfolgen.

Die Verwaltung befürwortet die Einrichtung von Standorten der Neuen Werkrealschule und unterstützt daher den Antrag der Hauptschule Kuppelnau. Beobachtet werden muss, wie sich die Einrichtung der Neuen Werkrealschule an der HS Kuppelnau auf künftige Schülerströme auswirkt.

Anlagen:

Anlage 1: Bezeichnung der Anlage

Anlage 2: Schülerzahlen und Übergänge zum SJ 2010/11

Anlage 3: Schülerzahlen und Übergänge zum SJ 2010/11

Anlage 4: Genehmigung RP Tübingen bzgl. Weiterführung

10. Schuljahr HS Neuwiesen 17.09.2010